



# Nach dem Spiel ist vor dem Spiel



Als Endlos-Schleife gedruckt ist das 24-strophige Fußballgedicht sowohl ein Stück konkreter Poesie als auch ein modernes Barockgedicht. Das Strophenmuster, von Christian Günther (1695-1723) erfunden, wird hier in seiner kalkulierten Redundanz zum satirischen Darstellungsinstrument eines (öden) Fußballspiels. Der letzte Kurzvers jeder Strophe wird zur Eingangssequenz der folgenden und markiert so den hin- und hergeschobenen Ball.

**Dirk Schindelbeck**



Zu den beiden auftretenden fiktiven Mannschaften (allein durch ihre Sponsoren Kondome vs. Klebstoff voneinander unterschieden) gab es historisch reale Vorbilder. In der Bundesligasaison 1980/81 war UHU Hauptsponsor von Borussia Dortmund. 1988 trat der FC Homburg in einem grün-weißen Trikot auf, das Werbung für den Kondomhersteller „London“ machte – einer der größten Skandale in der Geschichte der Bundesliga.



**Der Sponsor gähnt**  
Da hört auch niemand, wenn er leise stöhnt...  
Zu lang geht ihm das Spiel schon in die Breite,  
der General den Assistenten an  
„Uwe, mein Stuhl“, herrscht auf der andern Seite  
Der Sponsor gähnt und knistert mit den Schuhen,  
aus seiner Gondel internen Zephelein  
verfolgt er dieses vergebliche Bemühen.  
Wie quält ihn dies vergebliche Bemühen,  
Er funkelt zur Bank hinunter: „Ich erhöhe  
die Prämie um ein e.“

**Der Ball ist rund**  
Des Sponsors Luftschiff wendet,  
doch dessen Impuls ist neu verpufft.  
Er weiß es ja, wie die Begegnung endet –  
Ein Eckball, trüffel noch nach innen und  
der Ball ist rund.

**Wenn auch verlobt, so schleppt das Spiel sich weiter**  
Kondome dümpeln lustlos über's Feld,  
Die Klebstoffe spielen jetzt immer breiter.  
Man hat genug geackert für sein Geld.  
Ein Eckball, trüffel noch nach innen und  
der Ball ist rund.

**Das Spiel gewinnt**  
Wie wird der Halbzeit ruhe  
auf beiden Seiten zeigt sich neuer Mut.  
Der Ball gewinnt, diesen trifft er  
allein der General mit kalter Ahnung  
verkennt er grimmig: „Ich erhöhe  
das Spiel gewinn.“

**Der Ball läuft gut**  
Der Ball geht quer, wird elegant geschickt,  
von Kopf zu Kopf und läuft im Augenblick  
zum Tor zurück.  
Der Ball geht quer, wird elegant geschickt,  
von Kopf zu Kopf und läuft im Augenblick  
zum Tor zurück.

**Vom Tor zurück**  
Erreicht das Leder Arthur, der es abgeschlagen  
hinans auf Rudi, der es drüsch  
und scharf reinhauen will, doch da erwisch  
der Mätzchenprinz.  
Erreicht das Leder Arthur, der es abgeschlagen  
hinans auf Rudi, der es drüsch  
und scharf reinhauen will, doch da erwisch  
der Mätzchenprinz.

**Der Mätzchenprinz**  
Der Mätzchenprinz hat diesen Ball erbeutet,  
Egidius Hinz gibt ihn so schnell nicht her,  
Egidius weigert, was Ballbesitz bedeutet  
(und keiner würde für Klebstoff so wie er),  
er dribbelt lang, er streichelt, küsst den Ball  
und kommt zu Fall.

**Und kommt zu Fall**  
Und kommt zu Fall, muss rats, gar keine Freige,  
der Joker ist schon in der Kasse, wird eingewechselt,  
Dass Kloppeleinen auf seine Platz noch rauscht,  
im Klebstoffgebäude? Der Oidioten-  
weibliche des gegnerischen  
wenn auch verlobt.

**Welche Idee**  
entwirft sich ihm zu Plänen!  
Das Team dort unten aufgekauft mal schnell  
sieht er und hört, wie sich die Kunden sehen  
nach dem Produkt mit Pfiff: ein Service-Terminal:  
Kondom-Auswahl und Kleber drin als Set:  
War das nicht nett?

**„Ein Null zu Null“**  
steht gar nicht zur Debatte,  
schon immer lag im Angriff unser Heil,  
denn den Erfolg, den meine Mannschaft hatte,  
errang sie im Direktspiel, schnell und steil:  
Der Offensivgeist hat sie meist zum Sieg geführt,  
doch kontrolliert.“

**Noch kontrolliert**  
der Mann in schwarz die Spieler,  
die Stollen, Schoner mit geübtem Blick.  
Das Stadion brodeln, plötzlich wird es stiller:  
Soeben aus dem Presseraum zurück  
tritt auf der General und wird bestaunt,  
und alles raunt.

**Und alles raunt**  
der Sprecher mahnt zur Wahrung  
von Anstand, Fairness, was eh jeder weiß.  
Kondome gegen Klebstoff: welche Paarung:  
Sie macht seit Wochen die Gemüter heiß.  
Die Seite ist, der Anstoß ausgelöst –  
ab geht die Post.

**Ab geht die Post**  
jetzt wird nicht mehr gefackelt,  
Arthur spielt auf, und Charly geht ans Werk.  
Fritz bricht schon durch – die Klebstoffabwehr wackelt –  
Flankt scharf hinein zu Boss, der laut das Ei  
knallhart vorbei.

**Knallhart vorbei**  
und in die Tonerzonen  
schlingt ein das Ding, dann legt es sich ins Gras  
ganz still und sanft, erlaubt sich abzuschlaffern:  
Ein Extrapunkt für den gekommen Spag.  
Der Fotograf beweint die Kamera.  
Die Fans sind da.

**Die Fans sind da**  
und schwenken ihre Fahnen,  
sie kläuschen, großen Lieder, pfeifen laut,  
skandieren, Fauste reckend und Bauern:  
„Hier werden auch die Bayern noch verbannt!“  
Und aus der Kurve raunt der Gegen-Chor:  
„Kondome vor!“

**„Kondome vor!“**  
und schwenken ihre Fahnen,  
sie kläuschen, großen Lieder, pfeifen laut,  
skandieren, Fauste reckend und Bauern:  
„Hier werden auch die Bayern noch verbannt!“  
Und aus der Kurve raunt der Gegen-Chor:  
„Kondome vor!“

**Kondome vormarschiert**  
auf heiden Flügeln  
mit starkem Antritt, aber Ballgefühl:  
Es sind die guten mit den Gütestiegeln  
(und noch nicht ganz so gutem Stellungsspiel),  
es scheint der Strafraum wie ein Hindernis:  
da fehlt der Biss.

**Da fehlt der Biss**  
der Witz im Spiel er  
allein vom Tor und fällt  
auch ploziert sein hat die zum goldenen Tor  
Hier aber führt Marpen hat jetzt schon sechs  
in Köln führt Marpen hat jetzt schon sechs  
ein Schrei, ein Tor aus Radgeräusch  
mit Avireed nicht auf die zwei  
sie wackeln plötzlich nicht auf die zwei  
die Gelben aber die am Ende schubben,  
im Aufbau nicht schon alles so verkrampft,  
– – –  
Da fehlt der Biss, der Witz im Spiel er  
allein vom Tor und fällt  
auch ploziert sein hat die zum goldenen Tor  
Hier aber führt Marpen hat jetzt schon sechs  
in Köln führt Marpen hat jetzt schon sechs  
ein Schrei, ein Tor aus Radgeräusch  
mit Avireed nicht auf die zwei  
sie wackeln plötzlich nicht auf die zwei  
die Gelben aber die am Ende schubben,  
im Aufbau nicht schon alles so verkrampft,  
– – –

**„Kreuz Kreuz!“**  
an Handgelenk, emble kommt Fußballer  
hat Kondition nur nachts mit Zigaretten  
und geht da drinnen nicht noch, was weiß er,  
Ich leide mehr wie zwanzig Direktoren,  
Doch Vater immer predigt taube Ohren –  
Jungs spielen heute wieder jämmerlich:  
Uff Welt! Mein Stuhl.“

**Uff Welt! Mein Stuhl**  
Uff Welt! Mein Stuhl, herrscht auf der andern Seite  
der General den Assistenten an  
„Uwe, mein Stuhl“, herrscht auf der andern Seite  
Der Sponsor gähnt und knistert mit den Schuhen,  
aus seiner Gondel internen Zephelein  
verfolgt er dieses vergebliche Bemühen.  
Wie quält ihn dies vergebliche Bemühen,  
Er funkelt zur Bank hinunter: „Ich erhöhe  
die Prämie um ein e.“